

13. ETAPPE – 09.08.2024



Wiedereinstieg Vodice – Repnje – Medvode – Škofja Loka
23,4 km

Heute war ein Wiedereinstieg. Den Weg wieder in Vodice am Banker'1 vor der Schule aufgenommen und Richtung Škofja Loka gewandert. Obwohl alles perfekt ist – Schuhe, Wetter, Essen, Körper und eigentlich alles, suche ich voller Angst, was nicht gehen könnte. Bin auch wieder allein am Weg und noch so unsicher mit allem – die Leute, die ich nicht verstehe und mir, den ich nicht verstehe. Aber gut. Bei meinem Spaziergang durch die wunderschöne Stadt Škofja Loka stelle ich dann doch fest, daß der Weg mich versöhnt. Trotzdem habe ich wieder Angst vor morgen, was sein wird und wie es mir gehen wird. So weit und so hoch – morgen brauche ich jedenfalls viel B&B Kluk. Aber das ist morgen und das wird morgen erst jetzt und dann erst mußt du gehen oder entscheiden. Und der Weg wird da sein und sich freuen, daß ich ihn begehe, auch wenn manche Arbeit schwer ist. Für morgen bleibt das Heutige.

Grenzgänger

Škofja Loka 09. August 2024



WARTEPPOSITION VOR START IN VODICE



Fazit des Tages:

DIESER WEG IST
FÜR DICH



14. ETAPPE - 10.08.2024



Škofja Loka – Pasja Ravan – Goli Vrh⁴ – Žiri – Gorenji Vrsnik
38,0 km

Heute habe ich zwei Dinge festgestellt beziehungsweise folgende zwei Erkenntnisse wurden mir zu teil:

1.) „Morgen war heute“ - Ich habe mir gestern Angst und Vorstellungen gemacht, wie hart der Weg sein würde, wie ich das schaffen kann, und siehe da – war zwar anstrengend, aber die Grenze war nicht erreicht – keine Angst, einfach mal machen, wie meine Elli das auch als Ihr Motto nennt.

2.) „Bei allen Kirchen in Slowenien fehlen die Türklinken und die Kirchenwirte“ – Gott ist was besonderes. Sperren sie ihn aus diesem Grunde ein? Dass niemand auf ihn eindringt? Die Kirchen stehen an besonderen Kraftplätzen, aber keine Kraft vereint die Leute im Kirchenwirt, kein zusammen – nur allein und abgesperrt. Habe gegessen auf der Kirchenmauer von Planina nad Horjulom und der Engel und der Georg haben vor Freude mit den Glocken geläutet und mir Wasser gegeben – ich danke Euch – Freiheit für Gott ist Freiheit für einen selbst.

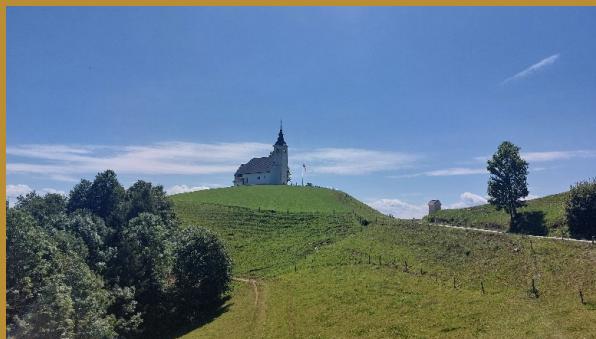
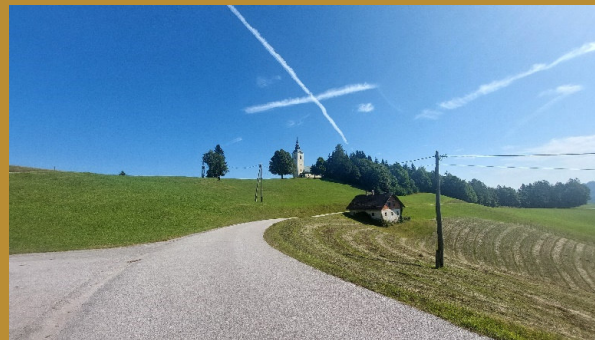
Gorenji Vrsnik 10. August 2024

⁴ „Vrh“

Gipfel, Spitze



SPINNENNETZWUNDER



Fazit des Tages:

MORGEN WAR HEUTE



15. ETAPPE - 11.08.2024



Žiri – Mrzli Vrh – Ledine – über Via Alpina Steig - Idrija
21,6 km

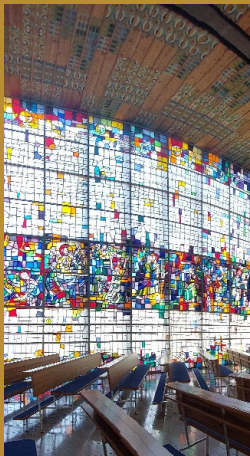
Kommen Zweifel auf oder mangelt es an Mut oder Überzeugung? Habe heute geamtet und gekämpft, meine Beine gehoben obwohl sie nicht mehr gehen und der Hitze wegen sich lieber strecken wollten. „Nein, das kann nicht sein,“ sprechen sie, „daß morgen wieder heute ist und höher als jemals zuvor gegangen werden soll!“ Wird Schmerz morgen sein, mit Blasen an den Füßen? Was machst du? –Es muss weitergehen, triff eine Entscheidung. In der Natur bleibst du allein, nur Gott ist bei dir. Doch es wird, egal wie du dich entscheidest, weiter-Gehen. Eine Lösung gibt es nicht, du bist allein. Steh, geh – egal, es ist dein Leben aber erkenne: Razbor, Gorni Grad, Kamnik wird immer ein Teil deiner sein, auch wenn es damals schmerzte.

Tipp: Stollenbesichtigung im Bergwerk von Idrija – Antonijev Rov⁵
auf 34°C außen war innen 15°C kühl und feucht

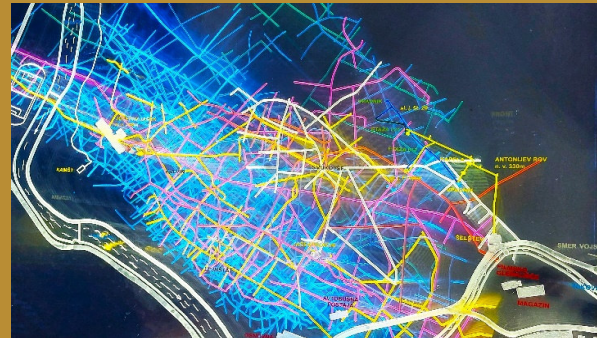
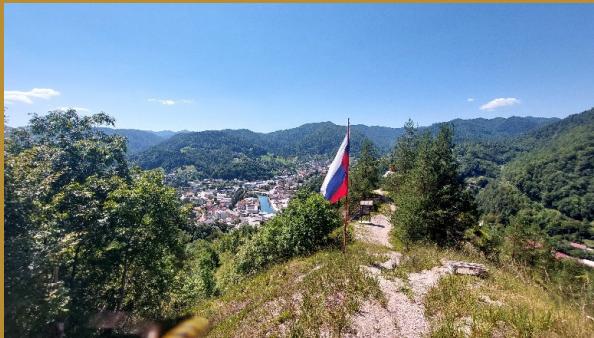
Idrija 11. August 2024

⁵ „Rov“

Tunnel, Stollen

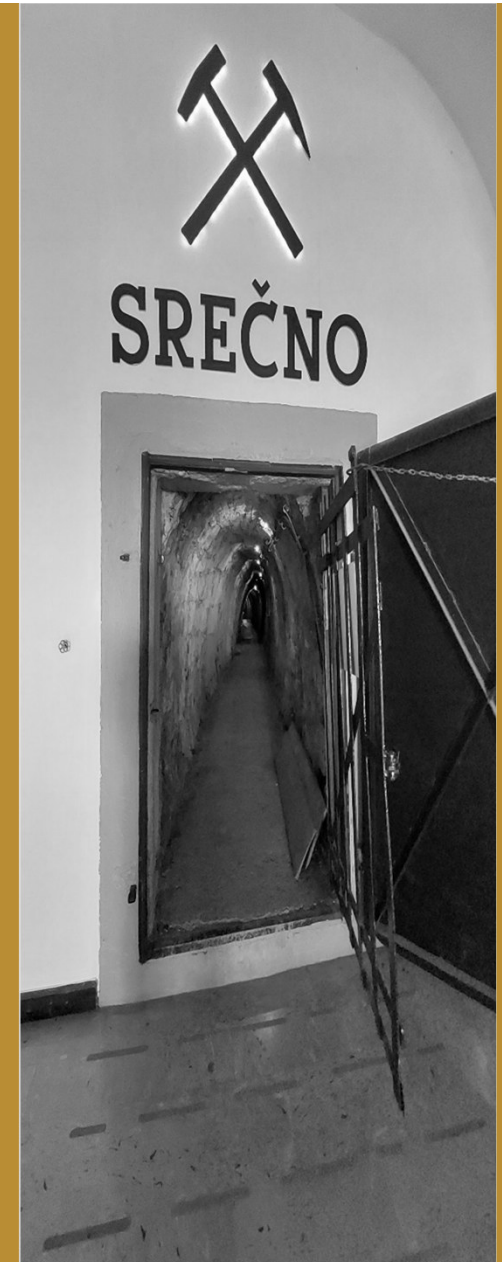


BARBARA KAPELLE IM ANTONIJEV ROV



Fazit des Tages:

STEIL UND HEISS



16. ETAPPE - 12.08.2024



Idrija – Hleviška Planina⁶ – Klausen – Mali Golak – Iztokova Koča⁷
33,1 km

Was war das heute für ein Tag, vor dem ich mich so sehr gefürchtet habe? Die Wanderung auf den alten Bergleutewegen war bezaubernd, die auf den „gut“ markierten Wanderwegen war die landschaftlich reizvollste Etappe. Nun weiß ich auch, was das bedeutet. Ohne die technische Unterstützung wäre ich heute hilflos verloren gewesen, aber ich bekomme trotzdem ein Gefühl für den Weg. Nicht zum einzigen Mal habe ich eine Pause eingelegt und dann genau dort erkannt – Oha – der Weg zweigt ja hier ab! Eigene Intuition oder beschützt sein? Das bleibt eine Frage, welche nicht beantwortet werden muss. Als ich nach dem heutigen Marsch an meinem Ziel angekommen bin, war die Hütte geschlossen. Aber ich habe Glück. Die Annika ist mit Ihrer Mutter und Tochter eine halbe Stunde später gekommen und hat die Hütte extra für mich geöffnet.

You only see the wood, but also you feel the heart!

Iztokova Koča 12. August 2024

⁶ „Planina“
⁷ „Koča“

Berg
Hütte

